Petition 196250

Kraftstoffe für Fahrzeuge - Forderung nach einer bezahlbaren Mobilität für Bürgerinnen und Bürger

Text der Petition	Mit der Petition wird eine bezahlbare Mobilität für Bürgerinnen und Bürger gefordert, indem die steigenden Kraftstoffpreise geprüft, mehr Transparenz geschaffen und geeignete Maßnahmen (z. B. die Senkung der Energiesteuer auf Kraftstoffe, die Aussetzung der CO2-Steuer oder automatische Mechanismen bei Erreichung einer Preisobergrenze) sichergestellt werden.
Begründung	Immer mehr Menschen in Deutschland machen sich große Sorgen über die ständig steigenden Kraftstoffpreise. Für viele Bürgerinnen und Bürger wird das tägliche Leben zunehmend teurer, während das Auto für sie unverzichtbar bleibt, vor allem wenn man sich die preisliche Zusammensetzung anschaut! Durch internationale Krisen, wie den aktuellen Krieg im Iran und die damit verbundenen Unsicherheiten auf den Energiemärkten, steigen die Ölpreise weltweit. Diese Entwicklungen führen auch in Deutschland zu immer höheren Preisen an den Tankstellen, da bei uns die Preise explodiert sind wie in keinem anderen Land und dies direkt am ersten Tag! Für viele Familien, Pendler, Handwerker und kleine Betriebe wird Mobilität dadurch zunehmend zu einer finanziellen Belastung. Besonders in ländlichen Regionen sind Menschen auf ihr Auto angewiesen. Der öffentliche Nahverkehr ist dort oft nicht ausreichend ausgebaut, sodass viele keine echte Alternative haben. Das Auto ist für sie kein Luxus, sondern eine notwendige Voraussetzung, um zur Arbeit zu kommen, ihre Kinder zu versorgen oder alltägliche Besorgungen zu erledigen. Steigende Kraftstoffpreise treffen jedoch nicht nur Autofahrer. Sie wirken sich auf die gesamte Wirtschaft aus. Höhere Transportkosten führen zu steigenden Preisen für Lebensmittel, Waren und Dienstleistungen. Auch Handwerker, Lieferdienste oder Pflegekräfte müssen höhere Anfahrtskosten berechnen, die letztlich von den Bürgerinnen und Bürgern getragen werden und wenn die Preise einmal ein höheres Niveau erreicht haben bleibt es meistens so, denn wir zahlen es ja. Viele Menschen haben inzwischen das Gefühl, dass Mobilität in Deutschland immer mehr zu einem Luxus wird. Dabei ist Deutschland seit Jahrzehnten ein Land, in dem viele Menschen auf das Auto angewiesen sind, um ihren Alltag zu bewältigen. Ich bitte den Deutschen Bundestag daher eindringlich zu prüfen, * wie Bürgerinnen und Bürger angesichts steigender Kraftstoffpreise entlastet werden können, * wie mehr Transparenz bei der Preisbildung von Kraftstoffen geschaffen werden

kann,
* und welche Maßnahmen geeignet sind, um bezahlbare Mobilität auch in Zeiten internationaler Krisen sicherzustellen.

Bezahlbare Mobilität ist keine Frage des Komforts, sondern eine Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe, wirtschaftliche Stabilität und ein funktionierendes Alltagsleben vieler Menschen.

Es wird endlich Zeit zu handeln und für den Bürger was zu tun, anstatt ihn immer mehr zu belasten!